Das Rennen um die eurobest-Awards ist erÃ¶ffnet â€“ BILD

ID: LCG20295 | 27.08.2020 | Kunde: ORF-Enterprise | Ressort: Wirtschaft Ausland | Medieninformation

Einreichfrist bis 22. Oktober 2020. ORF-Enterprise informiert als offizielle Festivalrepräsentanz über Neuerungen in den Kategorien „PR", „Film Craft" und „Creative Strategy" sowie Erweiterungen im Bereich „Culture & Context". Bekanntgabe der Gewinner zwischen 7. und 10. Dezember 2020.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank: © ORF-Enterprise/ eurobest/ Ascential Events (Europe)

Wien/ Cannes (LCG) – Europa ist eine der vielseitigsten Regionen der Welt; das spiegelt sich auch in den Einreichungen wider. Im vergangenen Jahr wurden zu den eurobest-Awards Arbeiten aus 38 Ländern eingereicht, die Sieger kamen aus 23 verschiedenen Städten. Nun sind die Awards im Ausnahmejahr 2020 zurück: Gesucht werden wieder mutige Kreative – europäischen Marken, Agenturen und Menschen, die den Blick über den Tellerrand wagen und mit ihren Arbeiten neue Benchmarks setzen.

Die Shortlistplatzierungen werden am 1. Dezember 2020 bekanntgegeben, die Gewinner am 7. Dezember 2020. Grands Prix und Special Awards werden am 10. Dezember 2020 verkündet. Die Veröffentlichung aller Nominierungen und Siegerarbeiten erfolgt über die Website https:// www.eurobest.com .

„In diesem herausfordernden Jahr, in dem die Wirtschaft für einige Zeit auf null heruntergefahren wurde, hat Werbung und Kommunikation einen neuen Stellenwert bekommen. Dementsprechend spannend wird es, kreative Exzellenz aus ganz Europa zu sehen und Arbeiten zu entdecken, die heuer begeistert, bewegt und verkauft haben. Als offizielle Festivalrepräsentanz hoffen wir, dass die österreichische Kommunikationsbranche sich ihre verdienten Meriten beim europäischen Festival abholen wird", macht ORF-Enterprise-CEO **Oliver Böhm** Mut zur Einreichung.

Das ist heuer in den Kategorien neu

Frischer Wind weht in der Awardkategorie „PR", die um den Bereich „Social Engagement & Influencer Marketing" erweitert wurde und den alten „Digital & Social"-Bereich ablöst. Weiters wächst „PR" um die beiden neuen Bereiche „Excellence: PR Craft" und „PR Techniques", um exzellentes PR-Handwerk besser sichtbar zu machen.

Der Bereich „Culture & Context" wird auf sieben Subkategorien ausgeweitet und ist nun in insgesamt elf Awardkategorien zu finden. „Culture & Context" widmet sich regionalen Kampagnen mit Kulturschwerpunkt und einschlägigem Lokalkolorit als auch disruptiven Marken und Budgetkünstlern, die große Wirkung mit wenig Mitteln erzielen.

Der „Film Craft"-Award wird in die Bereiche „Production" und „Post-Production" strukturiert und erhält die Subkategorie „Colour Correction/ Grading". Sie zeichnet jene Kunst aus, die dem Film eine gewisse Stimmung und einen finalen Look verleiht.

Die Zulassungskriterien für den eurobest-Award in „Creative Strategy", die die Implementierung einer Strategie in den letzten zwei Jahren voraussetzte, wird nun auf drei Jahre ausgeweitet.

Zugelassen sind demnach Arbeiten, deren Strategie erstmals zwischen 1. September 2017 und 31. Oktober 2020 zur Anwendung kam.

Arbeiten können bis Donnerstag, den 22. Oktober 2020, eingereicht werden. Für Fragen zur Einreichung können sich Interessierte an die Awardexperten von eurobest per E-Mail an awards@eurobest.com wenden.

Über eurobest

Das eurobest-Festival wurde 1988 ins Leben gerufen und gilt bis heute als führender Wettbewerb für kreative Exzellenz in Europa. Nach Stationen in Stockholm, Amsterdam, Hamburg, Lissabon, Helsinki, Antwerpen und Rom finden die Jury-Sitzungen der eurobest-Awards seit 2017 in London statt. Die Awards werden in insgesamt 23 Kategorien vergeben. eurobest ist Teil des globalen B2B-Medienunternehmens Ascential plc, das die Geschäftswelt durch marktführende Messen, Festivals und Informations-Services in 150 Ländern informiert und vernetzt. Weitere Informationen auf https:// www.eurobest.com .

Über die ORF-Enterprise

Als Vermarktungstochter des ORF zeichnet die ORF-Enterprise exklusiv für die Vermarktung sämtlicher überregionaler Medienangebote des führenden österreichischen Medienkonzerns verantwortlich. Das Portfolio umfasst unter anderem vier Fernsehsender (ORF 1, ORF 2, ORF III Kultur und Information, ORF SPORT +), drei nationale Radiosender (Ö1, Hitradio Ö3, radio FM4), das Printmagazin ORF nachlese, das gesamte Digital-Angebot auf ORF.at, die ORF-TVthek und ORF-Radiothek sowie den ORF TELETEXT. Im Geschäftsbereich Content Sales International und Licensing sowie Medienkooperationen werden Content und Marken des ORF weltweit lizenziert. Die ORF-Enterprise betreibt auch den ORF-Enterprise Musikverlag sowie ein eigenes Plattenlabel. Das Unternehmen ist die nationale Repräsentanz führender internationaler Kreativfestivals wie Cannes Lions International Festival of Creativity und Veranstalter nationaler Werbepreise

wie ORF-TOP SPOT, ORF-WERBEHAHN und ORF-ONWARD. Die Geschäftsführung setzt sich aus **Oliver Böhm** (CEO, Werbevermarktung) und **Beatrice Cox-Riesenfelder** (CFO, Finanzen und Administration, Musik-und Contentverwertung) zusammen. Die ORF-Enterprise ist eine 100-prozentige Tochter des ORF-Medienkonzerns. Weitere Informationen auf https://enterprise.ORF.at ,https:// contentsales.ORF.at undhttps://musikverlag.ORF.at .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf https:// www.leisure.at . (Schluss)